



Presseinformation

München, 20. Mai 2014

BLÄK bietet neuen Service: Fortbildungspunktekonto auch mobil abfragbar

Seit Mai 2014 kann jedes Mitglied der Bayerischen Landesärztekammer (BLÄK) mit der Smartphone-Applikation „Fobi@pp“ das persönliche Fortbildungspunktekonto abfragen. „Durch den neu geschaffenen Zugriff auf das persönliche Fortbildungspunktekonto haben die Ärztinnen und Ärzte jetzt jederzeit, auch von unterwegs, einen Überblick, ob sie die notwendigen Fortbildungspunkte in einem bestimmten Zeitraum schon erreicht haben“, erklärt Dr. Max Kaplan, Präsident der BLÄK. Das sei aus aktuellem Anlass besonders wichtig, da am 30. Juni 2014 der zweite Nachweiszeitraum der sozialrechtlichen Fortbildungspflicht nach § 95 SGB V ende. „Mit der Funktion ‚Fortbildungssuche‘ in der Fobi@pp kann außerdem mit einem Klick auf die Fortbildungsdatenbank der Bundesärztekammer mit allen von deutschen Landesärztekammern zertifizierten Veranstaltungen zugegriffen werden“, so Kaplan. Die bisher schon verfügbaren Funktionalitäten „Einsammeln“ und „Übermitteln“ von Fortbildungspunkten sind weiterhin möglich.

Mit einem mobilen Endgerät, Smartphone oder Tablet-PC, können mit der Fobi@pp die aktuelle Gesamtpunktezahl und die bisher besuchten und verbuchten Fortbildungsveranstaltungen abgefragt werden. Angezeigt werden Titel und Beginn der Veranstaltung, der Veranstaltungsort und die Punktezahl. Die Veranstaltungen können nach Datum, Titel und Veranstaltungsort gefiltert werden.

Die Fobi@pp gibt es kostenlos im Apple AppStore und im Google Play Store für Android. Ärztinnen und Ärzte, die über die Fobi@pp auf ihr Punktekonto zugreifen möchten, müssen sich im „Meine BLÄK“-Portal auf www.blaek.de anmelden und einmalig einen Autorisierungsscheck durchführen.

Mit der Fobi@pp können Seminarteilnehmer die eigene „einheitliche Fortbildungsnummer“ (EFN) als 1-D- und 2-D-Barcode generieren. Die Veranstalter können diese EFN-Barcodes schnell erfassen und die Teilnehmerdaten an den Elektronischen Informationsverteiler (EIV) via Smartphone weiterleiten.

Weitere Informationen zur Fobi@pp gibt es auf der Internetseite www.blaek.de > Fortbildung und im *Bayerischen Ärzteblatt*, Ausgabe September 2013 und Mai 2014.

Pressestelle

Bayerische Landesärztekammer
Pressestelle
Dagmar Nedbal
Mühlbauerstraße 16
81677 München
Telefon: 089 4147-268
Fax: 089 4147-202
E-Mail: presse@blaek.de
www.blaek.de